



Diese drei Nachwuchsathletinnen räumten in Verden jede Menge Podestplätze ab: Lynn Michelmann (von links), Yfke Nordmeyer und Carolin Evers. FOTO: MICHELMANN

Wie bei der Gala in Kassel übersprang Stuhrs Jason Lee Hoppe auch in Verden 1,97 Meter. Das langte bei der Landesmeisterschaft zu Silber bei den U20-Junioren. FOTO: GÖRLITZ

Lynn Michelmann räumt mächtig ab

Asendorferin wird in Verden vierfache Landesmeisterin / Zudem weitere Titel für Kreisathleten

Verden – Die Leichtathletik-Landesmeisterschaften der U20- und U16-Jugend wurden zu einem großartigen Triumphzug von Lynn Michelmann (W15). Die Asendorferin gehörte mit ihren Einzeltiteln über 100 Meter sowie im Weit- und Dreisprung und obendrauf als Schlussläuferin der siegreichen 4x100-Meter-Staffel der StG Brinkum-Asendorf zu den erfolgreichsten Athleten der zweitägigen Titelkämpfe. Einen weiteren Titel für den TSV Asendorf holte Bruder Leon Michelmann (U20) im Dreisprung. Einmal Gold gab es auch für den LC Hansa Stuhr durch Carolin Evers (W15) im Hochsprung.

Während Trainerin Ute

Schröder mit Leon Michelmann bei der internationalen U18-Gala in Kassel weilte, ging Lynn Michelmann, betreut durch Co-Trainerin Julia Hilbers, in der Reiterstadt munter auf Rekordjagd. Erst der Sieg im Dreisprung mit neuer Bestweite von 11,27 Metern vor Teamkollegin Yfke Nordmeyer (11,04 m). Und kurz darauf auch Gold im Weitsprung mit persönlichem Rekord von 5,59 Metern. Beide Weiten bringen die Asendorferin aktuell in der W15 auf Platz drei der DLV-Bestenliste.

Am zweiten Tag gab es für die Konkurrenz ebenfalls kein Vorbeikommen an Lynn Michelmann. Die Asendorferin gewann nach Vor- und

LEICHTATHLETIK

■ **LM in Verden**

Weitere Ergebnisse, Weibliche Jugend U20, 200 Meter: 10. Adina Kammann (TSV Asendorf) 27,02 sec. - 100 Meter Hürden: 5. Jelka Brüning (TSV Asendorf) 17,07.

Weibliche Jugend U16, W15, 100 Meter: 6. Sara Bräuer (FTSV Jahn Brinkum) 13,20 (Zwischenlauf: 12,91) - Vorlauf: Friederike Pieper (FTSV Jahn Brinkum) 13,80 - 80 Meter Hürden: Vorlauf: Friederike Pieper 13,39 - W14: 100 Meter: 5. Zoe Bergmann (Jahn Brinkum) 13,30 (Zwischenlauf: 13,29) - Vorlauf: Leila Ehlers (TSV Asendorf) 13,61 - Weitsprung: 7. Zoe Bergmann 4,80 m.

Zwischenlauf (12,75/12,70 sek.) auch das W15-Finale über 100 Meter in 12,84 Sekunden.

Auch im Dreisprung der U20 gab es durch Leon Mi-

chelman (13,44 m) und Aaron Purschwitz (12,90 m) einen Doppelerfolg für den TSV Asendorf. Kein Wunder, dass Schröder in Verden mit dem Auftritt ihrer Leistungsgruppe hoch zufrieden war, „zumal auch alle anderen Athletinnen unserer Leistungsgruppe tolle Leistungen abgeliefert haben“.

Die 4x100-Meter-Staffel der StG Brinkum-Asendorf ging als Mitfavorit an den Start und übernahm durch Brinkums Startläuferin Zoe Bergmann gleich in Führung. Friederike Pieper und Sara Bräuer, ebenfalls Brinkum, bauten den Vorsprung aus, Michelmann brachte schließlich den Staffelstab in national erstklassigen 49,83 Se-

kunden ins Ziel. Jetzt geht der Blick für die Athletinnen und auch bei Brinkums Trainer Klaus Lange Richtung DM: „Wir sind gespannt, wie sich diese Staffel in Stuttgart schlägt.“

Für den FTSV Jahn Brinkum gab es zudem in der U20 zweimal Silber zu feiern durch Samira Heygster, die sich über 200 Meter auf 25,32 Sekunden verbesserte und sich damit zugleich für die Jugend-DM qualifizierte sowie durch Lina Marie Hülss, die bei hochsommerlichem Wetter die 3000 Meter in 11:50,00 Minuten lief.

Medaillen für den LC Hansa Stuhr sammelten Carolin Evers und Jason Hoppe. In der W15 gewann Evers den

Hochsprung mit 1,67 Metern und revanchierte sich damit bei Malin Stichnoth (VSV Rösing, 1,64 m) für die Niederlage bei den Bezirksmeisterschaften in Moordeich. Über 80 Meter Hürden wurde Evers Dritte in 12,55 Sekunden. Undauch im Dreisprung gab es für sie hinter dem Asendorfer Duo mit Bestweite von 10,97 Metern Bronze.

Jason Lee Hoppe trat 24 Stunden nach seinem Start bei der DLV Gala in Kassel wieder im Hochsprung an, diesmal in der U20. Der 18-Jährige musste sich nur dem um zwei Jahre älteren Niklas von Zitzewitz (Hannover, 2,00 m) beugen und wurde mit erneut übersprungenen 1,97 Metern Zweiter.